



STADTFEUERWEHR KUFSTEIN
ATS – Übungsstollen
INFOBLATT



Werte Kameraden!

Folgende Hinweise für die Atemschutzübungsstrecke der FF-Kufstein sind zu beachten:

Als Übungsleiter werden jene Personen der FF Kufstein angesehen, die über den Verlauf des Übungsstollens und dessen Hindernisse Kenntnis haben und diese Übung koordinieren.

Dem Übungsleiter ist in jeglicher Hinsicht Folge zu leisten!

Jeder Teilnehmer erhält vor dem Beginn der Übung eine kurze Einführung mitsamt Sicherheitshinweisen.

Jeder Teilnehmer muss ausgebildeter Atemschutzgeräteträger sein und über ein gültiges ärztliches Attest verfügen.

Die Atemschutzüberwachung soll von der teilnehmenden Feuerwehr selbst übernommen werden. Hierbei kann der Umstand einer ATS-Sammelstelle beübt werden. Die Übungsleiter überwachen und koordinieren nur den Übungsablauf.

Sollte ein Geräteträger gesundheitliche Probleme oder Verletzungen erleiden, ist die Übung sofort abubrechen und die Übungsleiter sofort in Kenntnis zu setzen. Die FF Kufstein bzw. der BFV Kufstein und deren Übungsleiter übernehmen keinerlei Haftung für Schäden an Ausrüstung bzw. für Verletzungen der Übungsteilnehmer!

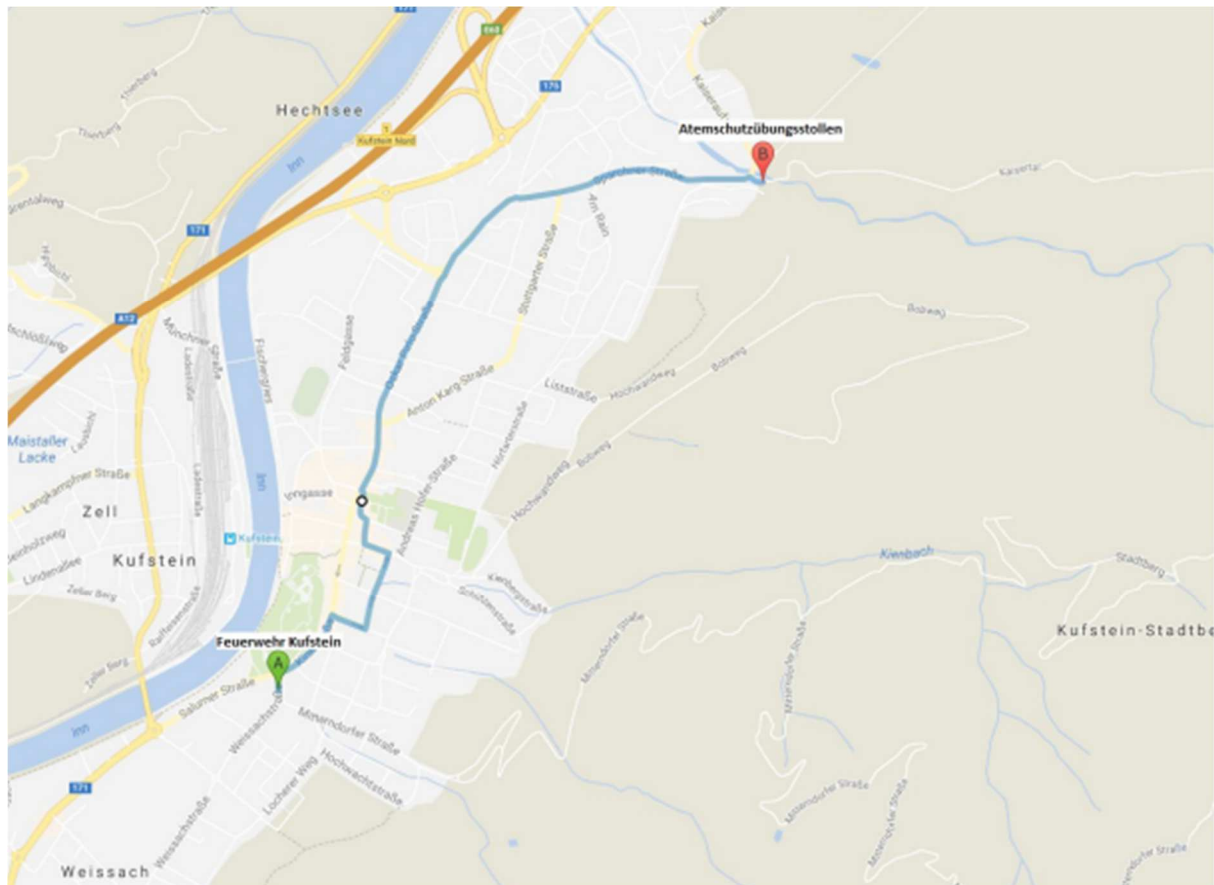
Für die Atemschutzausrüstung hat jede teilnehmende Feuerwehr selbst zu sorgen.

Die Kosten **pro TRUPP** belaufen sich auf **€20.-**

Die Bezahlung erfolgt vorab im Gerätehaus der FF Kufstein, hier besteht auch die Möglichkeit nach Übungsende Getränke zu konsumieren oder zu duschen.



Ablauf



Treffpunkt ist beim Gerätehaus der FF Kufstein.

Hier wird die Anmeldung und Abrechnung bei **H.P. Wohlschlager** durchgeführt. Anschließend begeben sich die teilnehmenden Feuerwehren zum Atemschutzübungsstollen. (siehe Planausschnitt)

Nicht vergessen werden sollte dabei:

- Atemschutzfunk
- Handlampe, Helmlampe oder ähnliches
- Arbeitsleine oder ähnliches zur Sicherung des Trupps

Feuerwehren des Bezirkes Kufstein haben im Gerätehaus Kufstein die Möglichkeit zum Flaschentausch, um Ihre Einsatzbereitschaft wieder herzustellen.